



# Klangbilder

Eine akustisch-visuelle Meditation

## Bildprojektion

Die Bildprojektion des Fotografen Tilmann Krieg, bezieht den gesamten Aufführungsraum mit ein, so dass die architektonischen Elemente in die Bilderwelten einfließen und mit ihnen verschmelzen. Aus mehreren Projektoren durchdringen die Bilder den Raum, in ständiger, ruhig fließender Bewegung überlagern sie sich. Durch die wechselnde Kombination von Bildgruppen entstehen in der Wahrnehmung des Betrachters beständig neue Assoziationsketten und Wahrnehmungsimpulse.

Tilmann Krieg hat seine Bildzyklen den akustischen Themenkreisen angepasst. So überwiegen im Zyklus „Nacht“ die dunklen Seiten menschlicher Existenz, während beispielsweise im Kapitel „Mittag“ Bilder aus den lebendigen Metropolen der Welt lebendige Geschäftigkeit und Aktivität darstellen - aber auch auf die Vergeblichkeit menschlichen Handelns verweisen.

Wunderbare Bild - und Klangwelten nehmen den Besucher mit auf eine Weltreise, die aber anders als ein touristisches Vergnügen, eine Reise zu sich selbst und in die Farbigkeit menschlicher Existenz ist - Speculum Vitae - ein Spiegel des Lebens.